Verlaufsfragebogen nach kranio-zervikalem Beschleunigungstrauma

In Ergänzung zum Erstdokumentationsbogen nach kranio-zervikalem Beschleunigungstrauma

Dieser Fragebogen ist nur auf ausdrückliche Nachfrage durch den Versicherer auszufüllen.

Bitte alle Fragen beantworten!

Unfall- / Versicherten-	/ Refere	enz- / Sc	chadennr.					Falls vorbestehende	e behandlungsbedürftige Besch	werden vor Unfal	l: Verlauf seit U	nfall	
Versicherungsgesellschaft								Kopf (inkl. Migräne)	☐ gleich geblieben ☐ verschlechtert ☐ verbessert				
1 Angaben zum Pat	tient							Nacken	☐ gleich geblieben ☐ versc	chlechtert verb	essert		
Name			Vorname					Rücken	☐ gleich geblieben ☐ verschlechtert ☐ verbessert				
Geburtsdatum (dd.mm						lich 🔲 männlich	Augen	Augen ☐ gleich geblieben ☐ verschlechtert ☐ verbess					
Unfallzeitpunkt Datun		ım	0			Zeit		Gehör	☐ gleich geblieben ☐ versc	☐ gleich geblieben ☐ verschlechtert ☐ verbesser			
Erstuntersuchung		Datum				Zeit		Psyche	☐ gleich geblieben ☐ verschlechtert ☐ verbessert		essert		
Weiterbehandlung bei Name							_	andere, nämlich					
Ort		16							☐ gleich geblieben ☐ versc	chlechtert 🗌 verb	essert		
								3 Untersuchungsbe	efunde				
2 Angaben des Patienten zum Beschwerdeverlauf seit Erstellung des Erstdokumenttionsbogens (Beilage)						ellung des Erstdo	kumenttionsbogens (Beilage)	Grösse	G	Sewicht			
			eu (ue			ä		a) Schmerzen/Rewer	glichkeit der HWS (aktive, durch den Patienten ausgeführte Bewegung				n)
			ja, nach Stunde (Anzahl Std. eintragen)	ählt		Schmerzintensität 0 = Schmerzfrei 10 = unerträglich stark		a) ochmerzen/bewe	Beweglichkeit Schmerz				
		+	.: bi	spontan erzählt		zinte nerzi erträg			Deweglicirkeit			nein	ja
	_	ja, sofort	ahl S	ntan	agt	Schr sune	Schmerzausstrahlung	Flexion	Kinn-Sternum-Abstand		cm		
	nein	ja, s	ja, r (Anz	ods	erfragt	Sch 0 = 10 = star	wohin?	Extension	Kinn-Sternum-Abstand		cm		
Kopfschmerzen								Rechtsdrehung			Grad		
Nackenschmerzen								Linksdrehung			Grad		
Schwindel								Seitneigung rechts			Grad		
Übelkeit								Seitneigung links			Grad		
Erbrechen Hörstörungen								Druckschmerz	☐ nein				
Sehstörungen									☐ ja. Lokalisation(en) bitte in S	Skizze einzeichner	n: (\	
Schlafstörungen					╁				Bemerkungen:				
-			nein ja, seit										
		Welc	Welche?										Λ
								Ruheschmerzen	□ nein □ ja				
							Stauchungsschmerz	☐ nein ☐ ja, ohne Ausstrahlung					
Andere Symptome wurden		☐ sp	oontan erzä	ihlt 🔲	erfragt				☐ ja, mit Ausstrahlung. Wohin	1?			

b) Schmerz / Funktionseinschränkung an anderer Lokalisation					5 Aktuelle Diagnose				
☐ nein ☐ ja, nämlich:					Grad	Klinische Präsenta	tion		
c) Neurologische Untersu	uchung				0	Keine Nackenbesch	nwerden, keine somatischen Befunde		
Sehnenreflexe	normal pathologisch. Welche?				I		n mit Schmerz, Steifigkeitsgefühl oder nur Schmerzhaftigkeit, Befunde, normale Beweglichkeit		
Muskelkraft	☐ normal	☐ Paresen. Welch	ne?		II	Nackenbeschwerden und muskuloskelettale Befunde (verminderte Beweglichkeit und			
Parästhesien	☐ nein	☐ ja. Welche?				punktuelle Druckschmerzhaftigkeit mit eingeschlossen)			
Sensible Defizite	☐ nein	☐ ja. Welche?			III	Nackenbeschwerden und neurologische Befunde (abgeschwächte oder fehlende Muskeleigenreflexe, Muskelschwäche und sensible Ausfälle mit eingeschlossen)			
Romberg-Versuch	sicher	☐ schwanken ☐ A	usfallschritt nach rechts Ausfallschritt nach links		IV				
Unterberger Tretversuch	normal	pathologisch na	ch rechts pathologisch nach links		IV	Nackenbeschwerden und Fraktur oder Dislokation			
	Definition	pathologisch = Abwe	ichung > 45° nach 50 Schritten	Diffe	erentialdia	gnose(n)*:			
Andere pathologische ne	urologische	Befunde (z.B. Hirn	nerven):	zus	ätzliche Di	agnose(n):			
				weit	ere Abkläi	rung(en):			
d) Bildgebende Untersuc	hungen			* en	tspricht de	en Forderungen/Ausfü	ihrungen im Sinne des Bundesgerichtsentscheides BGE 134 V 109		
□ nein □ ja, nämlich:		6	Therapie	/ angeordnete Mass	nahmen				
				☐ Keine Therapie ☐ Analgetika (Paracetamol u. ä.)		☐ Analgetika (Paracetamol u. ä.)			
	□ NSA		NSAR topi	sch	Opioide				
e) Sonstige Feststellunge	en oder Auff	fälligkeiten (auch P	svche)	1	NSAR syst	systemisch Physiotherapie aktiv			
e) Sonstige Feststellungen oder Auffälligkeiten (auch Psyche) nein ig, nämlich:				andere Ma	ssnahmen, nämlich:				
4 Erwarteter Heilverlauf					t es mediz den müss		enen bei der Eingliederung besondere Beachtung geschenkt		
Zeichnet sich eine Bessel		☐ nein ☐ gering ☐	deutlich						
			rteten Heilverlauf bei Erstkonsultation ab?						
☐ nein ☐ ja, Begründung	g:								
						nedizinischer Sicht t ng sprechen?	riftige Gründe, die gegen eine Meldung bei der IV zur		

7 Arbeitsfähigkeit		
aktuelle berufliche Tätigkei	eit: aktuelles Arbeitspensum:	%
mit körperlicher Belastung		(Büroarbeit)
Psychosoziale/soziokultu	urelle Verhältnisse	
Arbeitsunfähigkeit von	bis	
Zumutbare Arbeitsintensitä	ät (in Prozent der üblichen Intensität):	
Zumutbare Anwesenheit im	m Betrieb (Stunden pro Tag):	
Bei Teilarbeitsfähigkeit: Ist	t eine weitere Steigerung der Arbeitsfähigkeit zu erwarten?	
Hat der Patient/die Patienti	tin Arbeitsversuche unternommen?	
Nächste Beurteilung der	r Arbeitsunfähigkeit: Datum (dd.mm.jjjj)	
8 Weitere Bemerkunger	en .	
Ort / Datum:		
Stempel / Unterschrift:		

Dieser Bogen kann mit CHF 130.– abgerechnet werden. Schweizerischer Versicherungsverband SVV. www.svv.ch / 01.04.2011